

Kanu-Club Schaffhausen

Paddel- Spritzer

Nummer 6
März 1993



Angenommen, unser Kassier hätte uns diese Postkarte von den Bahamas geschickt, wir müssten direkt nachschauen, ob er die Kasse hier gelassen hat! Aber keine Angst: die Karte kommt von Ex-Aktuar Stefan Hangart-

ner, der vor seiner Weiterbildung ein paar Wochen Amerika eingelegt hat. Dabei machte er auf den Bahamas "Ferien von den Ferien"! Wir wünschen ihm, inzwischen ist er wieder in Europa, viel Erfolg bei seinen weiteren

Schulstunden. Aehnliche Verhältnisse wie sie auf der Karte dargestellt werden, dürfte auch Robert Liberato haben: Er weilt in Südafrika im Trainingslager. Und wir warten hier immer noch auf den Winter!

Gedanken zur Zeit

Liebe Clubmitglieder, der Vorstand des Kanu-Club Schaffhausen freut sich, Euch wiederum ein umfangreiches Programm für die Sportsaison 1993 vorzulegen. Wir möchten Euch speziell auf die lokalen Anlässe, die vielen Trainingsmöglichkeiten, die Wettkämpfe und auf die Club-Touren aufmerksam machen. Aber auch auf Veranstaltungen möchten wir aufmerksam machen, die Euren Einsatz verlangen: Bitte merkt Euch die Daten und meldet Euch, wenn Ihr um Mitarbeit angefragt werdet!

Stimmempfehlung für Dreifachhalle

Am 7. März 1993 findet im Kanton Schaffhausen die Abstimmung über den Bau einer Dreifachturnhalle auf dem Emmersberg statt. Diese neue Halle soll das 20jährige Provisorium "Ballonhalle" ablösen. Da die Ballonhalle aus technischen und ökologischen Gründen nicht mehr tragbar ist und das Bedürfnis für eine Sporthalle gegeben ist, empfehlen wir Euch, an der Abstimmung teilzunehmen und diesem Vorhaben zuzustimmen. Auch der Kanu-Club Schaffhausen profitiert indirekt (vielleicht auch einmal direkt) von diesem Bauvorhaben.

Vogelschutz und Vogeljagd

Habt Ihr von der Jagd auf die Wasservögel auf dem Rhein von Ende Januar auch gehört oder davon in den Zeitungen gelesen? Es macht mich nachdenklich, dass zum Schutz der Wasservögel von den Verantwortlichen des Kantons Schaffhausen offensichtlich zwei verschiedene Masstäbe angelegt werden. Einerseits wird dem Kanu-Club Schaffhausen seit drei Jahren angedroht, das Langstreckenrennen zu verbieten, weil wir von Stein am Rhein bis zur Bibernmühle durch ein international geschütztes Wasservogelrevier paddeln und die Enten dort in ihrer Ruhe stören. Andererseits wird das Abschliessen von Hunderten von Enten 10 Kilometer weiter unten vom gleichen Amt nicht einmal kommentiert, nur weil die armen Viecher sich möglicherweise verfliegen haben und sich nicht mehr im Schutzgebiet befinden. Mir scheint da ein rechter Verhältnis-Blödsinn vorzuliegen!

Der Vorstand des KCS und dessen Präsident wünschen Euch eine schöne, unfallfreie und erfolgreiche Sportsaison!

Peter Friedli

Was ist wo

- 2 Editorial
- 3 Adressen
- 4 Delegiertenversammlung Schweizerischer Kanu-Verband SKV
- 5 Jahresbeiträge
- 6 Anfängerkurse
- 7 Regatta-Programm
- 8 Langstreckenrennen
- 9 Wildwasser-Programm
- 10 Wasserratten
- 11 Tourenprogramm
- 12 Bootshaus
- 13 Info Regatta-SM 93
- 14 Wie es war Churwalden
- 15 Camping Anmeldung
- 16 Unterstadtfest 93

Wer macht was . . .

Impressum

Berichte, Fotos, Videos und Reklamationen sind zu schicken an die Redaktion:

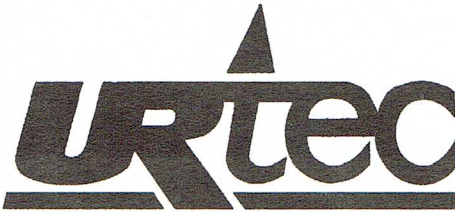
Kanu-Club Schaffhausen
Präsident
Peter Friedli
Vogelsang 16
8253 Diessenhofen

Gedruckt wird der Paddel-Sprützer in der Offizin:
Meier + Cie AG
Grafisches Unternehmen
Sericop
Vordergasse 58
8200 Schaffhausen

Adressen der Vorstandsmitglieder

Who is who

Präsident	Peter Friedli Vogelsang 16 8253 Diessenhofen	P 37'37'35 G 833'220
Aktuar	vakant	
Hauptkassier	Jürg Mark Alpenstrasse 166 8203 Schaffhausen	P 25'48'49 G 052/264'62'78
Einzugskassiererin	Urte Schlumpf Auwiesenstrasse 13 8352 Rätterschen	P 052/36'18'84
Bootshauswart	Alfons Gasser im Chloster 43 8239 Dörflingen	P 37'27'04 G 27'22'22
Tourenwart	Dieter Fischer Sonnenrain 7 D-7893 Jestetten	aus SH: 059/45'16'20 übrige Schweiz: 0049/7745/16'20
Sportwart Regatta	This Fehrlin Hochstrasse 47 8200 Schaffhausen	P 25'48'68 G 01/422'42'55
Sportwart Wildwasser	Sebastian Baumann Gygerweg 4 8240 Thayngen	P 39'10'12
Hüttenwart Seewiese	Elvira Oster Falkenstrasse 5 8200 Schaffhausen	P 33'22'80
Platzwart Rheinwiese	Jean-Pierre Bailods Alpenstrasse 64 8200 Schaffhausen	P 25'97'19 G 838'207



Werkvertretungen

Urs Reutimann

Hohlenbaumstrasse 151
8200 Schaffhausen

Telefon 053 24'03'38
Telefax 053 24'03'44

Bietet Ihnen Lösungen für

KNOLL

ZIPPEL

INDUROBOT

ERNI

Späne-Entsorgung
Kühlmittel-Reinigung
Reinigungsautomaten
Abwasserentsorgung
Industrielle Automation
Robotik
Elektrostatische Luftfilter

Jahresbeiträge

Ohne Geld geht nichts

Als Beilage erhalten Sie den Einzahlungsschein für die Jahresbeiträge und Mieten. Unsere Gönnermitglieder mögen bitte beachten, dass der Gönnerbeitrag gemäss GV-Beschluss von Fr. 60.- auf Fr. 75.- angehoben wurde. Die Jahresbeiträge wollen Sie bitte mit beigelegtem Einzahlungsschein innert 30 Tagen überweisen. Nicht fristgerecht eingegangene Zahlungen werden mit einem Zuschlag per Nachnahme erhoben (Art.13 der Statuten). Der Vorstand behält sich vor, chronisch säumige Zahl-

er aus dem Club auszuschliessen! Wenn Sie die Rechnung fristgerecht bezahlen, ersparen Sie sich und auch unserer Einzugskassierin unnötige Umtriebe, Kosten und Zeitaufwände. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Delegiertenversammlung

Aus dem SKV

Am 6. Februar 1993 fand in Bern die Delegiertenversammlung 1993 statt. Drei wichtige Schwerpunkte

bildeten das Tagungsprogramm:

- Wie schon an unserer Generalversammlung angekündigt, wurde der Verband neu organisiert. Die neue Verbandsleitung ist kleiner und besser entscheidungsfähig und der Verbandsausschuss besteht nun auch aus den Klub-Präsidenten, die aktiv am Verbandsgeschehen mitarbeiten können.

- Zum Problem "Aubonne" wurde beschlossen, dass der Verband den lokalen Klubs Lausanne und Genf die Entscheidungsbefugnis belässt.

- Das Verbandsorgan "Kanu Schweiz" wird wie bisher aussehen und halt auch ziemlich viel kosten!

Jahresbeiträge, Mieten und Taxen

Was kostet was

Beiträge (inkl. Bootsfonds)	Aktive (30.- KCS + 45.- SKV)	75.-
	Junioren (20.- KCS + 25.- SKV)	45.-
	Senioren (SKV fakultativ)	20.-
	Ehepartner (SKV fakultativ)	15.-
	Gönner mind.	75.-
Mieten Bootshaus	Schlüsseldepot	20.-
	Bootsplatz	35.-
	Kleider- und Materialkasten	5.-
Mieten Seehütte	Truhe oder Kasten	35.-
	Eckbank	15.-
	Schublade/Kästli Kochstelle	10.-
Zeltplatztaxen	Familienkarte Seehütte	170.-
	Familienkarte Rheinwiese	150.-
	Saison-Tagesaufenthaltskarten	30.-
	Zelten pro Nacht für Mitglieder	3.-
	Zelten pro Nacht für Nichtmitglieder	5.-
	Tagesaufenthalt für Nichtmitglieder	3.-
	Saison-Besucherkarten	30.-
	Saison-Tageskarte Kuhstelle, inklusive Fahrbewilligung	30.- ★1)
	Hüttentaxen Seewiese	Mitglied pro Nacht
Mitglieds-Kind pro Nacht		1.-
Nichtmitglied pro Nacht		5.-
Nichtmitglied-Kind pro Nacht		2.-
Jahreskarte für alle Plätze		5.- ★2)
Tagestaxe (nur für Seehütte!)		3.-

★1) nach Absprache mit Albert Da Rin, Alpenstrasse 130, 8203 SH

★2) wird nur zusammen mit Familienkarte oder Saison-Tagesaufenthaltskarte abgegeben.

Die Zeltplatz- und Hüttentaxen sind unaufgefordert Anfangs Saison mit dem zuständigen Platzwart abzurechnen.

Für Schülerinnen und Schüler

Anfängerkurs Wettkämpfer

Nach den schlechten Erfahrungen der vergangenen zwei Jahre wird der Anfängerkurs für Schülerinnen und Schüler (ab 12. Altersjahr oder mit Kanu-Erfahrung) heuer wieder nach der bewährten alten Art durchgeführt: Alle Teilnehmer/Innen werden ihre ersten Erfahrungen ausschliesslich mit den Regattabooten machen. Mit dem Vorstellen aller Disziplinen gegen Ende des Kurses soll in die verschiedenen Neigungsgruppen aufgeteilt werden und in spezifischer Ausbildung (Regatta, WW-Slalom und WW-Abfahrt) der Kurs beendet werden. Termin: Anfang Juni 1993 bis Ende September 1993, jeden Donnerstag von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

beim Bootshaus Salzstadel. Auskunft bei This Fehrlin (Adresse und Telefon siehe Seite 3).



Für unsere Jüngsten

Anfängerkurs "Spiel+Plausch"

Neu ins Programm aufgenommen wird ein Anfängerkurs für Schülerinnen und Schüler die jünger als 12jährig sind. Dabei wird das Gewicht auf Spielen und Plauschen gelegt. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern soll das Kanufahren als Wassersportart in leichter und spielerischer Art nähergebracht werden. Termin: Mitte August 1993 bis Ende September 1993, jeden

Dienstag von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr beim Bootshaus Salzstadel. Auskunft bei This Fehrlin (Adresse und Telefon siehe Seite 3).

Dieser Anfängerkurs soll speziell die Kinder unserer Mitglieder ansprechen, die schon in den Kajaks und Kanus gesessen haben, also schon ein wenig paddeln können, für den Einsatz an Wettkämpfen aber noch zu jung sind.

J+S-Leiterkurse

Auch Lehren will gelernt sein

Wir brauchen immer wieder neue Leiterinnen und Leiter, um unseren Nachwuchs zu betreuen. Eine sehr gute Möglichkeit, sich dafür auszubilden, bieten die J+S-Kurse. Wer sich also interessiert und die Zeit aufwenden kann, soll sich die folgenden Daten merken. Nähere Auskünfte erteilt This Fehrlin gerne.

Regatta	15./16.5.93 + 20.-23.5.93	Rapperswil
WW/Slalom	30.4.-2.5.93 + 14.-16.5.93	Schaan FL
WW/Slalom	13.-18.9.93	Versam

Anmeldungen jeweils an das kantonale J+S-Amt. Lehrlinge und Arbeitnehmer bis 30 Jahre haben Anspruch auf 5 Tage unbezahlten Jugendurlaub und erhalten eine Lohnausfallentschädigung gemäss Erwerbsersatz-Ordnung (EO).

Programm der Regattagruppe

Treffen der Regatta-Wettkämpfer

Wettkämpfe im 1993, an denen der KCS mit einer Club-Mannschaft teilnehmen wird:

14. März	Langstreckenrennen Schaffhausen	KE+NW
24./25. April	Frühjahrs-Regatta Rapperswil	KE+NW
26.-30. April	Frühlingslager des Kanu-Club Schaffhausen (Aegerisee)	
1./2. Mai	Int.Regatta Esslingen (BRD)	KE
7.-9. Mai	Int.Regatta Mechelen, Belgien	KE
15./16. Mai	Int.Regatta in Linz (A)	KE
18.-20. Juni	Int.Regatta Bochum (BRD)	KE
25.-27. Juni	Int.Regatta Duisburg (BRD)	KE
3./4. Juli	Regatta-SM Steckborn	KE+NW
4./5. September	BKR-Regatta in Romanshorn	KE+NW
11./12. September	Int.Regatta Rapperswil	KE+NW
25./26. September	Int.Regatta Stuttgart	KE
26. September	J+S-Tag Bremgarten	NW
17. Oktober	Triathlon Brugg	KE+NW

Zeichenerklärung: KE = Kader und Elite, NW = Nachwuchs (Schüler, Jugend)

Training Regattagruppe

Übung macht den Meister

Montag und Mittwoch, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr beim Bootshaus. Samstag und Sonntag nach separater Absprache. Trainings- und Wettkampfleiter: This Fehrli (Adresse und Telefon siehe Seite 3). Den Teilnehmern des Trainings stehen Boote, Spritzdecken und Paddel zur Verfügung. Die

Abgabe dieses Materials ist den zuständigen Leitern vorbehalten. Den Anordnungen der Leiter ist Folge zu leisten, dem anvertrauten Material Sorge zu tragen, im Bootshaus Ordnung zu halten und gegenüber den Kameradinnen und Kameraden ein sportliches Verhalten zu zeigen.

Aegerisee

Lager Ägeri

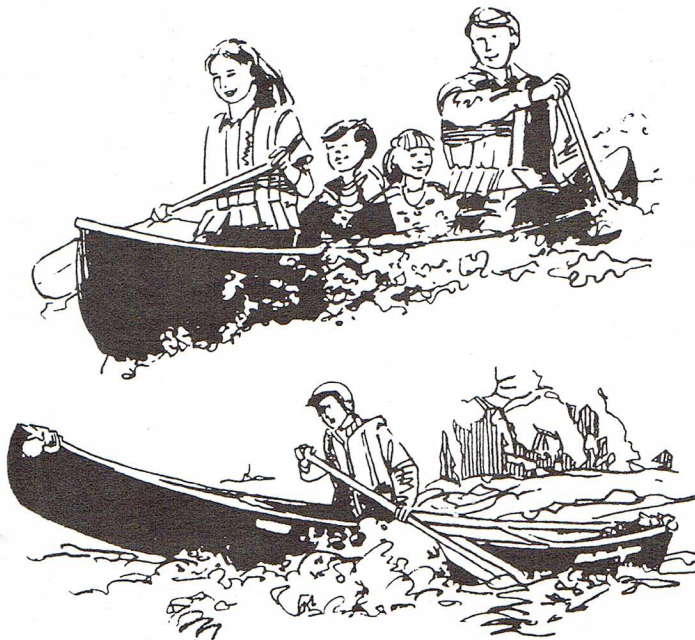
Einmal mehr organisiert This Fehrli mit seinen erfahrenen Leiterinnen und Leitern ein Trainingslager am Aegerisee. Wie die Erfahrungen und die Reaktionen der vergangenen Jahre gezeigt haben, wird dort wieder eine glatte Stimmung herrschen. Teilnehmer/Innen sind herzlich eingeladen.

13. Langstreckenrennen Stein am Rhein - Schaffhausen

Alle Jahre wieder

Dieses Rennen vom Sonntag, 14. März 1993 ist der schweizerische Rennsaison-Auftakt. Es werden über 100 Boote erwartet. Etwa 70 Club-Mitglieder sind an der Organisation beteiligt! Speziell aufgerufen zur Teilnahme sind unsere Touren- und Kanadie-

rfahrer! Für sie ist das die ideale Gelegenheit, gleichgesinnte Kanuten aus dem Club kennenzulernen, mit ihnen auf dem Zeltplatz Rheinwiese aus einem grossen Topf heisse Suppe zu löffeln und weitere Kontakte zu knüpfen!



Verpflegung am Langstreckenrennen

Kuchen gesucht ...

Wir sind froh über jeden Kuchen, den wir am Langstreckenrennen in unserer Festwirtschaft beim Bootshaus anbieten können! Poten-

tielle Spender/innen melden sich bitte bei Urs Dejung, Festwirt, Telefon 25'43'16. Bei Bedarf werden die Kuchen sogar abgeholt!

Sicherheit am LR

Beobachter

Für unseren Rettungsdienst am Langstreckenrennen suchen wir Helfer, die sich -- von uns mit einem Natel ausgerüstet -- als Beobachter an der Strecke postieren können. Ihre Beobachtungen über Kenterungen werden dann den Bootsführern, die in der Nähe sind, weitergemeldet. Wer also Willens ist, seinen Beitrag zum Rennen auf diese Art zu leisten, setze sich mit Stefan Matzinger (Telefon 33'53'19) oder Claudio Blättler (Telefon 24'70'46) in Verbindung.

Parallelslalom im Hallenbad

Indoors

Der Wasserfahrverein Zürich organisiert erstmals einen Slalom-Wettkampf im Hallenbad. Am 27./28. Februar 1993 treffen sich -- unter anderen auch unsere KCS-Wettkämpfer -- die Schweizer Slalom-Spezialisten zu dieser neuen Art des Wettkampfes. Ein guter Grund, die Fahrt nach Zürich ins Hallenbad City, Sihlstrasse 71, zu unternehmen und unsere Schaffhauser im Einsatz zu sehen. Die Wettkämpfe finden am Samstag von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr, am Sonntag von 09:00 bis 14:00 Uhr statt.

Programm der Wildwassergruppe

Treffpunkte der Wildwasser-Wettkämpfer

Wettkämpfe im 1993, an denen der KCS mit einer Club-Mannschaft vertreten sein wird:

27./28. Februar	Indoor-Slalom Zürich	
14. März	Langstreckenrennen Stein am Rhein - - SH	SB
21. März	Abfahrt Reppisch-Derby, Dietikon	
28. März	Aare-Grand-Prix Thun - - Münsigen	
17.-22. April	Schaffhauser WW-Lager auf der Simme	SB
24./25. April	Kombination A/SL Glatt, Glattfelden	
1./2. Mai	Basler Slalom-Meisterschaft (SchC)	
8./9. Mai	Slalom Goumois (SC)	
15./16. Mai	Slalom Genf (SC)	
22./23. Mai	Abfahrt Engelbergeraa, Stans (JM+SchC)	
5. Juni	Abfahrt Muota, Muotathal (WC-Finale+SC)	
12./13. Juni	Simme River Race (Abfahrt) (SC)	
26./27. Juni	Abfahrt Saane-Derby, Saanen (SchC)	
14./15. August	Slalom Limmat, Baden (JM)	
20.-22. August	SM Abfahrt und Slalom, Landquart (SM+SC)	
28./29. August	Parallel-Slalom, Dietikon (SchC)	
4./5. September	Slalom Rhein, Zurzach (SchC)	
11./12. September	Slalom Aaremeisterschaft, Grenchen	
18. September	Limmat-Rallye Zürich-Dietikon	
26. September	Abfahrt Reuss, J+S-Sporttag Bremgarten	

Legende:

SM Schweizer-Meisterschaft
JM Jugend-Schweizer-Meisterschaft
SC Schweizer-Cup
SchC Schüler-Cup

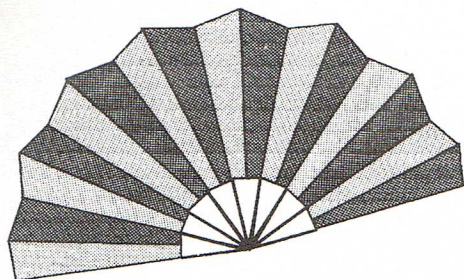
Rasten heisst Rosten . . .

Training WW-Freaks

Dienstag und Donnerstag,
18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
beim Bootshaus. Samstag

und Sonntag nach separater
Absprache. Trainings- und
Wettkampfleiter: Sebi Baum-

ann, Gygerweg 4, 8240
Thayngen, Tel. 39'10'12



Nähstudio
Marianne Friedli
Basadingerstrasse 17
8253 Diessenhofen
Telefon 053 37'42'19

Nähkurse
Änderungen
Neuanfertigungen

Eine glatte Clique . . .

Wasserratten

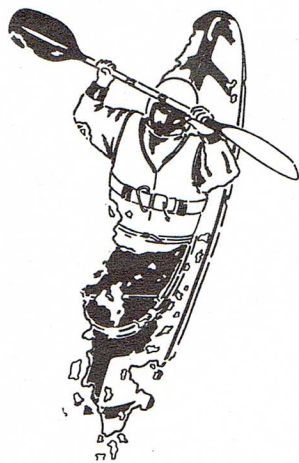
Alle jene Mitglieder, die ohne Leistungsdruck -- aber dennoch regelmässig -- paddeln wollen und denen ein gemütlicher Schwatz unterwegs wichtig ist, treffen sich jeweils mittwochs um 18:00 Uhr beim Bootshaus. Bei gutem Wetter ist die Mitnahme einer Bratwurst zu empfehlen, aber das ergibt sich ja nach dem ersten Kontakt.

Anfängerkurs Touren:

Kanu für ältere Semester

Erwachsene, die das Kanufahren lernen wollen, können sich für den Touren-Anfängerkurs melden. Themen: Erste Kontakte mit dem Kajak, Paddeltechniken, Sicherheitsfragen, Paddeln auf dem Rhein, leichtes Wildwasser auf der unteren Thur. Interessenten können sich beim Tourenleiter Dieter Fischer oder bei einem ande-

ren Vorstandsmitglied (Adressen siehe Seite 3) melden. Termin: Anfang Juni 1993 bis Ende September 1993, jeden Mittwoch von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr beim Bootshaus Salzstadel. Bitte orientiert auch Eure Bekannten und Freunde über diese Möglichkeit. Das wäre dann Euer Teil zur aktiven Mitgliederwerbung!



Kehrwasserfahren

Fortbildung für Tourenfahrer

Jeden zweiten Samstag-Nachmittag, beginnend am 5. Juni und endend am 14. August, werden wir für die letztjährigen Anfänger, für bestandene Rhein-Paddler oder für sonstige interessierte Kanutinnen und Kanuten aus dem Club das Kehrwasserfahren üben. Das spielerische Beherrschen des Bootes in verschiedenen

Strömungen ist das Ziel dieser Veranstaltungen. Auch das Thema Sicherheit wird besprochen und geübt. Die Ausbildung wird von Mal zu Mal auf einem anderen Wasser (Untere Thur, Obere Thur, Reuss, Limmat) durchgeführt. Das genaue Programm ist jeweils während der Woche im Bootshaus angeschlagen.

Programm der Tourengruppe

Erlebnisse auf wilden Wassern

Die Tourengruppe führt im Laufe der Saison 1993 folgende offiziellen Clubfahrten durch:

28. Febr.	Wutach (Stallegg - Schattenmühle)	XXX
14. März	Langstreckenrennen Stein am Rhein - SH	X C
4. April	Obere Thur (Bütschwil - Schwarzenbach)	XX
1./2. Mai	Simme und Saane	XXX
16. Mai	Sitter (SKV-Tour)	XX
6. Juni	Untere Thur (Andelfingen - Eglisau)	X C
19./20. Juni	Bregenzer Aache (SKV-Tour)	XXX
10./11. Juli	Vorderrhein (Cumpadials - Reichenau)	XXX
8. August	Reuss (Bremgarten - Windisch)	X C
22. August	Mountainbike-Tour im Schwarzwald	MB!!
11./12. September	Inn und Oetz, Oesterreich	XXX
3. Oktober	Seehütte Eschenz - Schaffhausen	X C
November	Bodensee-Eisfahrt mit dem BKR	X C
2. Jan. 94	Eskimofahrt Bremgarten - Mellingen	X C

Alle weiteren Informationen werden jeweils an der blauen Anschlagtafel der Tourengruppe im Bootshaus ausgehängt.

Anmeldungen für die Touren beim Tourenwart Dieter Fischer (Adresse siehe Seite 3). Schwimmwesten und Auftriebskörper sind bei allen Fahrten obligatorisch, auf den Helm kann im leichtesten Schwierigkeitsgrad verzichtet werden.

Schwierigkeitsgrade: X leichtes Gewässer, auch für Faltboote
XX leichtes Wildwasser, max. WW-III
XXX Wildwasser WW-III bis WW-IV

Canadierfahrer: alle mit einem "C" bezeichneten Touren eignen sich auch speziell für Canadier.

SKV-Touren: Am Anschlagbrett im Bootshaus werden auch die offiziellen Touren des SKV und eventuelle weitere kurzfristig angesetzte Touren bekanntgegeben.

Informatik-Leitbilder Informatik-Konzepte Organisation Migration Projekt-Leitungen Coaching Analyse Programmierung Dokumentationen Sicherheits-Analysen Risiko-Analysen Tools für ITX, UNIX, VTX, VRX/E		V&Partners Consulting AG Hauptstrasse 15 4708 Luterbach Telefon 065 42'18'78 Telefax 065 42'18'91 Zweigniederlassung Claudio Blättler Pilatusstrasse 43 8203 Schaffhausen Telefon 077 31'73'97
---	--	---

Film-Matinee, 7. März 1993, Kino Neuhausen

Die Arktis im Kajak

Der bekannte Buchautor und Filmemacher Hans Memminger präsentiert am Sonntag, 7. März 1993 um 10 Uhr im Neuhauser-Kino seinen Film "Die Arktis im Kajak". Der Film beschreibt eine Reise über 2400 Kilometer im Ka-

jak durch die Wunderwelt der Arktis, mit Eisbären, Wälen, Robben und unzähligen Vögeln. Eine Veranstaltung, die für Kanuten und Naturfreunde schöne und eindruckliche Bilder garantiert.



Tisch- und Bank-Vermietung

Festivitäten

Die 10 Tisch-Garnituren à 10 Plätze werden für eigene Zwecke nicht immer benötigt, so dass bei Bedarf und Möglichkeit die Tisch- und Bank-Garnituren des KCS von unseren Mitgliedern gemietet werden können. Reservationen werden von Schampi Bailloids (Adresse und Telefon siehe Seite 3) verwaltet und entgegengenommen. Pro Garnitur und Tag werden 10.- berechnet. Für den Transport ist aber der Benützer selber verantwortlich.

Benützung von Klub-Booten

Klubboote sind nicht Privateigentum

Unser Klub-Material (Boote, Spitzenbeutel, Paddel und Spritzdecken) sind nicht für den Privatgebrauch vorgesehen! Es geht also nicht an, dass man das Material einfach zum privaten Gebrauch aus

dem Bootshaus nimmt. Etwas anders sieht die Sache aus, wenn Gruppen-Trainings ausserhalb der üblichen Zeit stattfinden sollen. Es muss aber immer der zuständige Sport-Chef (Touren: Dieter

Fischer, Regatta: This Fehrli, Wildwasser: Sebi Baumann, Adressen siehe Seite 3) informiert werden. Ausserdem ist zu beachten, dass eine Zusage nicht automatisch für weitere Male gilt!

Die Regatta-SM 1993 in Steckborn



Vor zwei Wochen etwa tagte die Regatta-Kommission unter Beibezug der vier Präsidenten der grössten Regatta-Klubs. Hauptthema war die Schweizermeisterschaft 1993. Als Wettkampfort wurde Steckborn festgelegt. Das Datum, 3./4. Juli 1993, stand dabei schon länger fest. An dieser Sitzung wurden die verschiedenen Organisationsaufgaben, die so anfallen, auf die vier Ver-

eine verteilt. So hat auch der Kanu-Club Schaffhausen seinen Teil an Arbeiten "abbekommen"!

Unsere Aufgabengebiete sind:

- Finanzen
- Startliste erstellen
- Programmheft erstellen
- Bauten erstellen
- Tageskasse (Startgelder)
- Rechnungsbüro bestellen

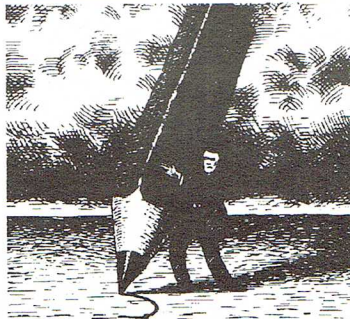
Sobald die Planung fertig ist,

werden wir auf die Suche nach den Helferinnen und Helfern gehen. Alle ehemaligen und nicht mehr aktiven Regatta-Kanutinnen und -Kanuten werden von mir kontaktiert. Schlüpfen können nur diejenigen, die an der SM selber teilnehmen!

Weitere Informationen können bei Ursula Liberato, Thomas Stamm oder bei mir eingeholt werden.

Peter Friedli

**Kleine
Dinge
kommen
gross
heraus.**



Schnelldruck
**sericop
hat Format.**

Meier+Cie AG
Tel. 053 / 83 33 33
Vordergasse 58
8201 Schaffhausen

Skiweekend 1993

... Kajaks mit Skis vertauscht

(fri) Am Wochenende nach der Generalversammlung war in Churwalden ein Haus teil für den Kanu-Club reserviert. Organisator This Fehrlin hatte etliche Mühe, die mindestens 20

Teilnehmer/Innen zusammenzutrommeln. Schliesslich gelang ihm das aber und je nach persönlichen Möglichkeiten reisten die verschiedenen Gruppen im Laufe des Samstags ins Bündnerland. Die Hinfahrt wurde, je näher man dem Ziel kam, immer spannender: noch in Chur kein Schnee, auf halber Höhe immer noch kein Schnee, und dann in Churwalden, wenigstens 10 cm. Genug, um zum Lift und in die höheren Gefilde zu gelangen! Die Skilangläufer um ex-KCS-Finanzchef Herbert Bollinger profitierten von der für ein Rennen am Sonntag angelegten und bestens präparierten Loipe. Die letzten Ankömmlinge, sie konnten erst um 13 Uhr in

Schaffhausen wegfahren, pilgerten nach ihrer Ankunft in Churwalden zu Fuss zu einem kleinen, am Sonnenhang gelegenen Restaurant. Die Rückkehr wagten sie dann per Schlitten, der beim besagten Restaurant gemietet werden konnte. Gegen 18 Uhr trafen sich dann alle Teilnehmer/Innen im Haus, bezogen die Zimmer und bekamen bald schon das fertig vorbereitete Nachtessen vorgesetzt. Bei Spiel, Plaudern und gemütlichem Zusammensein verbrachten alle mehr oder weniger gemeinsam den Abend. Am Sonntagmorgen, nach dem Frühstück und dem Schulden begleichen, trennten sich die Langläufer und die Alpinen und suchten die Sonne, die mit ihrer Wärme nicht geizte. Wo sie den ganzen Tag auf den Schnee brennen konnte, wurde dieser zu Sulz, in den Schattenhängen hingegen fanden unsere Ski-

fahrer herrliche Verhältnisse mit Pulverschnee vor. Ohne Hetze, abwechslungsweise auf der Sonnenterrasse oder auf der Piste, wurde der Sonntag verbracht. Jung und alt genossen miteinander den Spass auf den Skis. Um 16 Uhr verschwand die Sonne hinter dem Stätzerhorn und unsere KCS-Gruppe auf dem Lift zur Talfahrt. Die Rückfahrt wurde dann getrennt unter die Räder genommen und Schaffhausen angesteuert. Herzlichen Dank allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Mitmachen und herzlichen Dank auch an This für seinen Einsatz.



764

AZB
8200 Schaffhausen

P.P./ Journal
CH-8200 Schaffhausen

Kanu-Club Schaffhausen

Unterstadtfest 1993

Alle helfen ...

Obwohl "unser" Metzger, Hans Jenni, sein Geschäft in der Unterstadt nicht mehr hat, werden wir wieder am Unterstadtfest, am 26. Juni 1993, mitmachen. In ähnlichem Rahmen wie vor zwei Jahren werden wir am gleichen Ort unsere Wirtschaft betreiben, Cervelats, Steaks, Bratwürste, Kanu-Spiesse, Pommes-Frites, Bier und Mineralwasser verkaufen! Dabei hoffen wir natürlich auf Wetter, das uns etwas weniger zum Narren hält, als es dies vor zwei Jahren tat! Schliesslich wollen nicht wieder x-male die Tische vom Regenwasser befreien. Gegen Abend hat Petrus dann doch die Wolken aufgerissen und es gilt also jetzt, diesen Samstag und am besten auch gleich den persönlichen Lieblings-Job zu reservieren. Es werden noch alle Mitglieder mittels eines Einsatzplanes (Aufgaben und Zeiten) um ihre Mitarbeit gebeten!

Adressänderungen

Umgezogen ...

Adressänderungen: Bitte melden Sie diese direkt dem Präsidenten Peter Friedli (Adresse siehe Seite 3). Austritte: Austritte sind schriftlich dem Präsidenten zu unterbreiten unter Beilage aller KCS-Schlüssel. Bootsplätze und Kästen sind per Austrittsdatum zu räumen. Über zurückgelassenes Material verfügt der Club. Für

die Benützung des Bootshauses und seiner Einrichtungen sowie des clubeigenen Materials gilt die Bootshaus-Ordnung. Bitte beachten Sie, dass alles private, im Bootshaus eingelagerte Material und die Boote nicht gegen Feuer und Diebstahl versichert sind! Sie müssen für diese Gegenstände Ihre private Versicherung anpassen!

Schlusspunkt ...

